

Global Wind Day

Wir feiern die Kraft des Windes!

Seite 2

Nach den Sternen greifen

Mit dem neuen SkyChair erreichen unsere Techniker neue Höhen.

Seite 4

Produktionseffizienz

Ständige Verbesserung mit dem LM Production System.

Seite 6

NewsLetter

OKTOBER 2009



Das Werk in Xinjiang nutzte die Ressourcen unseres bestehenden Werks in Tianjin sowie die umfangreiche Erfahrung von LM Glasfiber weltweit, um die Produktion von Rotorblättern deutlich zu steigern. Auf diese Erfahrungen können wir weiterhin aufbauen.

1000 Rotorblätter aus Xinjiang

Von null auf 1000 Rotorblätter in unter zwei Jahren! So geschehen in unserem zweiten chinesischen Werk in Urumqi in der Provinz Xinjiang – einer der besten Gegenden für Windkraftanlagen in China mit einer der am stärksten entwickelten Windenergiesparten.

Der geplante Bau des Werks wurde Anfang 2007 in Zusammenhang mit der Unterzeichnung einer umfassenden Kooperationsver-

einbarung mit einem der führenden Hersteller von Windkraftanlagen in China, Goldwind, bekanntgegeben. Bei seiner Öffnung im Oktober desselben Jahres verfügte es über zwei Produktionslinien. Heute bauen die 350 Mitarbeiter in Xinjiang in vier Produktionslinien Rotorblätter für unsere Kunden für Projekte in der Provinz Gansu und der Zentralmongolei.

Neues Werk in Qin Huang Dao

Trotz des wirtschaftlichen Abschwungs im Rest der Welt steigt der Bedarf auf dem dynamischen und extrem wichtigen chinesischen Markt. LM Glasfiber glaubt an eine erfolgreiche Zukunft für die Windenergiebranche in China. Im November öffnet unser drittes chinesisches Werk in Qin Huang Dao.

Lesen Sie mehr auf Seite 4 >

Global Wind Day

2

NewsLetter

Am 15. Juni, dem ersten Global Wind Day, wiesen Zehntausende Menschen überall auf der Welt auf die Vorteile der Windenergie hin. Die internationalen Windenergieverbände organisierten zusammen mehr als 200 Veranstaltungen und Aktivitäten in 35 Ländern und verbreiteten so die Botschaft von der Kraft der Windenergie! LM Glasfiber war auch Teil der Aktion und veranstaltete verschiedene Aktivitäten für Öffentlichkeit und Mitarbeiter.

Am Global Wind Day war für jeden etwas dabei: von Besuchen in Windparks, Konferenzen, Ausstellungen, Workshops und Informationstagen bis hin zu Regatten und Theater Vorstellungen. Bei LM Glasfiber wurde das Ereignis mit unterschiedlichen Initiativen auf regionaler und globaler Ebene gefeiert.

Regionale Initiativen

Unsere Mitarbeiter in Spanien besuchten

Windparks, um die Ergebnisse ihrer Arbeit mit eigenen Augen zu sehen. Und in Indien bot das LM Glasfiber-Team die ganze Woche lang Seminare für Studenten und Kampagnen für Schüler mit Besuchen in unseren Werken an. In den meisten Werken wurden als Vorbereitung auf unseren internen weltweiten Foto- und Malwettbewerb Broschüren zu Umweltschutz und Windenergie der nationalen Windenergieverbände verteilt.

Weltweiter Wettbewerb

Alle Mitarbeiter und ihre Familien wurden aufgerufen, das beste Foto zur Windenergie von einem beliebigen Ort weltweit einzusenden oder ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen, und ein tolles Bild einer Windkraftanlage zu malen.

„Der Wettbewerb war ein großer Erfolg. Kinder und Erwachsene waren engagiert und mit viel Kreativität bei der Sache. Wir freuen uns, diese Initiative unterstützen zu

FAKTEN GLOBAL WIND DAY

Der Global Wind Day wird von den europäischen und weltweiten Windkraftorganisationen EWEA und GWEC organisiert. Er ist eine Kampagne zur Förderung der Windenergie weltweit. Die Botschaft ist eindeutig: Windenergie funktioniert. Dem Klimawandel wird entgegengewirkt, die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringert – eine intelligente Investition also. Die Kampagne stützt sich auf den Erfolg des European Wind Day 2007 und 2008.

Mehr zum Global Wind Day finden Sie unter: www.globalwindday.org

können,“ erzählt Søren Kristensen, Marketing Project Manager, und fährt fort: „Die Akzeptanz der Öffentlichkeit gegenüber der Windenergie ist extrem wichtig, wenn ein weiteres Wachstum möglich sein soll. Global Wind Day ist eine gute Gelegenheit für die Menschen, dies zu unterstützen.“

Viele Kinder reichten kreative Beiträge für den Malwettbewerb ein. Unten finden Sie eine Auswahl der Finalisten.



SkyChair bietet leichten Zugang



SkyChair-Prototyp wird an einer Windkraftanlage in Deutschland getestet. Die letzten technischen Änderungen wurden nach praktischen Vorschlägen von Technikern vorgenommen.

Wartungsarbeiten an den Rotorblättern unserer Kunden in großer Höhe erfordern technisches Können, Kreativität und Schwindelfreiheit! Seit Kurzem wird ein neues vielseitiges Hilfsmittel eingesetzt – der SkyChair.

Markus Malaschewski, Manager Repair Development, und sein Team gehören zu denen, die unermüdlich daran arbeiten, dass die Wartungsteams von LM Glasfiber unseren Kunden eine große Auswahl an Reparatur- und Wartungsmöglichkeiten bieten können. Ihre neueste Entwicklung ist der SkyChair, der die üblichen Arbeitsplattformen ergänzen und zum Teil ersetzen soll – eine der besten Möglichkeiten, direkt an die Windkraftanlage zu gelangen.

FAKTEN SKYCHAIR

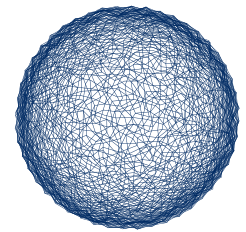
- Der SkyChair kann sowohl auf Rundstahl- als auch auf Gittertürmen und mit Zubehör wie Antennen, Plattformen usw. eingesetzt werden.
- LM Glasfiber hat den SkyChair zum Patent angemeldet.
- Er wurde speziell für Wartungsarbeiten an der Anströmkante des Rotorblatts entwickelt.
- Der SkyChair wird im Frühjahr 2010 als Teil unserer Wartungslösungen angeboten.

Reduzierung der Ausfallzeiten ist unerlässlich

„Die Hauptziele für das Wartungsteam von LM Glasfiber sind schnelle Reaktionszeiten, qualitativ hochwertige Reparaturen und eine Minimierung der teuren Turbinenausfallzeiten. Technische Innovationen, wie neue Hilfsmittel für Reparaturen vor Ort, sind wichtige Faktoren beim Erreichen dieser Ziele. Wir arbeiten daran, unsere Prozesse, Werkstoffe und Hilfsmittel ständig zu verbessern, um unseren Kunden den bestmöglichen Service bieten zu können. Dazu gehört auch, dass die Geschäftsabläufe effizienter werden“, betont Markus.

Schneller, leichter und günstiger

Markus beschreibt den SkyChair genauer: „Der SkyChair hat viele Vorteile. Er passt im Gegensatz zu einem Container, für dessen Transport wir einen speziellen Lastwagen brauchen, in ein normales Wartungsfahrzeug. So sind wir flexibler, die Handhabung ist unkomplizierter und die Transportkosten geringer. Er ist leicht zu montieren und kann mit nur wenigen Technikern betrieben werden. So werden die Kosten für Wartungsarbeiten möglichst gering gehalten. Alles in allem sparen wir uns und unseren Kunden Zeit und Geld, ohne dass dabei Sicherheit und Qualität in Mitleidenschaft gezogen werden.“



COP15
COPENHAGEN
UN CLIMATE CHANGE CONFERENCE 2009

ShortNews

3

COP 15 in Kopenhagen

Wir können einen wichtigen Beitrag zum Stopp des Klimawandels leisten! Das ist die klare Botschaft der Windkraftbranche an die Politiker bei der COP 15-Konferenz im Dezember dieses Jahres.

Bis zur COP 15-Konferenz in Kopenhagen Ende dieses Jahres hält die Welt die Luft an. LM Glasfiber und der Rest der Windkraftbranche hoffen, dass bei der Konferenz verbindliche weltweite Ziele für Treibhausgasemissionen festgelegt und eine Entscheidung für erneuerbare Energiequellen getroffen wird. Die Windenergie spielt eine zentrale Rolle bei der Reduktion von CO₂-Emissionen im wichtigen Zeitraum bis 2020. Das Global Wind Energy Council (GWEC) schätzt, dass durch Windkraft jährlich über 1.500 Millionen Tonnen CO₂ bis 2020 und 3,5 Milliarden Tonnen bis 2030 eingespart werden können.

Informationen zu COP 15

COP 15 ist die 15. Konferenz für die Vertragspartner der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen (UNFCCC). Bei der Klimakonferenz wird über das wachsende Problem mit Treibhausgasen, speziell CO₂, und deren Auswirkungen auf das Klima diskutiert. Die in Kopenhagen getroffene Vereinbarung folgt dem Kyoto-Protokoll von 1997 nach.

LM Glasfiber unterstützt die Kampagne „Wind Power Works“.

Mehr erfahren Sie unter:
www.windpowerworks.net

Drittes Werk in Qin Huang Dao nimmt Betrieb auf

4

Newsletter



Qin Huang Dao zog großen Nutzen aus der Unterstützung des erfahrenen Teams im nahegelegenen Tianjin, dem Standort unseres ersten Werks in China.

Durch das Modellwerkkonzept von LM Glasfiber und umfassende Erfahrungen aus früheren Werkseröffnungen können wir die Kundennachfrage in China decken. Im November nimmt unser drittes chinesisches Werk in Qin Huang Dao den Betrieb auf.

Die letzte Werksöffnung in China fand im Oktober 2007 in Xinjiang (Titel) statt. Zwei Jahre danach sind wir bereit für die Öffnung des dritten LM Glasfiber-Werks in der ostchinesischen Hafenstadt Qin Huang Dao. Diese Aufstockung der Produktionskapazität in China steht im Zusammenhang mit der Erweiterung unserer Kooperationsvereinbarung mit Goldwind, die 2007 unterzeichnet wurde. In der Anfangsphase werden ca. 300 Mitarbeiter in drei Produktionslinien arbeiten, wobei der Standort ausgebaut werden kann.

Erfahrenes Team sorgt für Kontinuität

Ein riesiges Projekt wie der Bau eines neuen Werkes und dessen Inbetriebnahme sind niemals Alltag. Es gibt immer Spezialfälle und Herausforderungen. Man kann den Prozess jedoch strukturieren und standardisieren, um für alle Probleme gewappnet zu sein. Unser neues Kapazitätskonzept ist das

„Rezept“ für den Aufbau eines neuen Werkes und zusätzlich stellt ein Projektteam sicher, dass bewährte Strategien weitergegeben werden. Es müssen viele Puzzleteile zusammenpassen, wenn Gebäude, Mitarbeiter, Ausstattung und Prozesse ab dem ersten Tag für die Rotorblattfertigung bereitstehen sollen.

Weltgrößter Markt

In China stehen momentan 12 GW Windenergie zur Verfügung – mehr haben nur die USA, Deutschland und Spanien. Um das



China ist ein sehr umkämpfter und vielseitiger Markt mit starkem Wettbewerb. Flexibilität und schnelle Reaktionszeiten sind hier der Schlüssel zum Erfolg.

IAN TELFORD

ehrgeizige Ziel der Regierung von 100 GW Windenergie bis 2020 zu erreichen, braucht China ein Wachstum von ca. 20 Prozent pro Jahr! Viele neue Firmen steigen in den Markt ein und die Konkurrenz ist größer als je zuvor.

Flexibilität und schnelle Reaktionen

„China ist ein sehr umkämpfter und vielseitiger Markt mit starkem Wettbewerb. Flexibilität und schnelle Reaktionszeiten sind hier der Schlüssel zum Erfolg“, so Ian Telford, der neue VP Sales and Marketing bei LM Glasfiber. „Wir wissen, dass wir sehr aktiv sein müssen, und wir werden unsere vorhandenen Technologien weiter nutzen, um neue Angebote für Hightech-Rotorblätter und kostengünstigere Lösungen auf den Markt zu bringen.“

Ian Telford fährt fort: „Natürlich sind wir vom wirtschaftlichen Abschwung im Rest der Welt betroffen, wir sind jedoch zuversichtlich, dass Optimismus und Wachstum aus der Werksöffnung in Qin Huang Dao auch die anderen Windenergiemärkte erreichen werden. Eine der Stärken von LM Glasfiber, und das nicht nur in China, ist unsere Fähigkeit, unsere Kapazität effizient an Entwicklungen anzupassen.“

Kundeneinblick

LM Glasfiber heißt Ian Telford als unseren neuen VP Sales and Marketing willkommen. Ian Telford arbeitete schon in verschiedenen Managerpositionen und hat jahrelang international Berufserfahrung gesammelt. Er ist somit wertvoll für die weitere Entwicklung von LM Glasfiber als globaler Lieferant modernster Rotorblätter.

Der neue VP Sales & Marketing, Ian Telford, hat einen genauen Einblick in die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden: „Ein Unternehmen muss drei Faktoren immer im Blick behalten“, erklärt er. „Es geht darum, wie wir einen Wert für unsere Kunden schaffen, Risiken für sie senken und uns selbst als erfolgreiches Unternehmen präsentieren können.“

Hinarbeiten auf ein herausragendes Unternehmen

Ian Telford kam im Juli dieses Jahres zu LM Glasfiber und möchte den Weg der kontinuierlichen Verbesserung und der betrieblichen Anpassung, auf denen das Hauptaugenmerk in den letzten Jahren lag, weiter gehen. „Da wir uns das Ziel gesetzt haben, branchenführende Produkte im Hinblick auf Kosten und Energie zu liefern und die Treue unserer Kunden zu erhalten, müssen wir uns bemühen, ein herausragendes Unternehmen zu sein und modernste Wartungsleistungen und Rotorblätter anzubieten“, erklärt er.

Trotz der aktuellen Stagnation in der Branche sieht die Zukunft für LM Glasfiber weiterhin positiv aus. „Ich glaube, dass die Windkraftbranche in den nächsten fünf Jahren eine Veränderung durchmacht. Neue internationale Unternehmen werden auftauchen und von Asien aus Europa und die USA erobern. Aufgrund unserer internationalen Ausrichtung befinden wir uns in einer guten Ausgangslage, um diese Kunden zu gewinnen. Dadurch steigern wir unser Wachstum und erweitern unser Kundenportfolio vor allem im schnell wachsenden chinesischen Markt.“ Telford fährt fort: „Der stärkere Wettbewerb stellt einen Wendepunkt in der Branche dar und erfordert ständige Verbesserung an aktueller Technologie und die Entwicklung neuer Konzepte.“

Professionelle Arbeit und Qualität

Ian Telford empfindet die Windkraftbranche

als attraktiv: „Ich arbeite gern in einer Branche, die sich noch in der Entwicklung befindet und für die man sich begeistern kann. Ich erlebe bei LM Glasfiber auf allen Ebenen eine professionelle Einstellung und ein starkes Engagement für Qualität und Verbesserung, speziell als ich bei der Fertigung eines Rotorblatts in einem unserer Werke dabei sein durfte. Ich bin davon überzeugt, dass wir in Zukunft weit kommen“, sagt er abschließend.

Ian Telford ist der Nachfolger von Søren F. Knudsen, der sich nach neun Jahren bei LM Glasfiber neuen Herausforderungen stellt. Ian Telford arbeitet in unserem Global Business Office in Amsterdam.

Ian Telford, neuer VP Sales and Marketing bei LM Glasfiber, war in seiner Jugend drei Jahre lang Extremsportler in den französischen Alpen. Heute ist er zwar ein bisschen aus der Übung, stellt sich aber einer neuen Herausforderung: Zusammen mit dem Wartungsteam seilt er sich von einem Rotorblatt ab! Vorher werden natürlich alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen eingeleitet.



LM Glasfiber Südeuropa erhält prestigeträchtige HR-Auszeichnung

Dieses Jahr erhielt LM Glasfiber in Spanien die prestigeträchtige Human Capital-Auszeichnung 2009. Der Preis, der seit 1997 verliehen wird, geht an Unternehmen, welche die besten Personalstrategien im Hinblick auf Management und Firmenpolitik anwenden. LM Glasfiber ist stolz, sich zu diesen zählen zu dürfen!

„Wir wurden aufgrund unseres Programms zum ganzheitlichen Manage-

ment im Personalwesen unter mehr als 300 Anwärtern ausgewählt. Der Fokus lag dabei auf unseren Bemühungen im Bereich Schulung, Kommunikation, Motivation und Anerkennung unserer Mitarbeiter. Die Auszeichnung ist eine großartige Anerkennung für unsere Arbeit zur Vereinfachung und Professionalisierung unserer Personalprozesse“, so Luisa Martinez, HR Director in Südeuropa.

Das spanische Personalteam nach Verleihung der Human Capital-Auszeichnung.



Bessere Rotorblätter noch schneller

6

NewsLetter

Wie kann man schneller bessere Rotorblätter herstellen? Bei LM Glasfiber liegt eine wichtige Antwort auf diese Frage in der Unternehmensinitiative „LM Production System“, intern LMPS genannt. LMPS kann am treffendsten als Sammlung klar definierter – aber ständig weiterentwickelter – Verfahren beschrieben werden, basierend auf einer Kombination getesteter LEAN-Fertigungsprinzipien und bewährter Vorgehensweisen.

Standardisierte Elemente im Zentrum von LMPS vereinfachen unsere Abläufe und eine starke Einbeziehung der Mitarbeiter sorgt für Engagement und gute Ideen zur ständigen Verbesserung. Im Endeffekt hängt der Erfolg von LMPS davon ab, dass Mitarbeiter Verantwortung tragen und übertragen bekommen.

Einbeziehung der Mitarbeiter steht im Vordergrund

Robert Tabler, Global Process Engineer und Verantwortlicher für die Einführung von LMPS, nennt ein Beispiel für Kommunikation und Engagement: „In unseren Werken werden jetzt häufig sogenannte visuelle Regelkarten verwendet. Anhand dieser Karten können die Bediener die Ergebnisse in den Bereichen Arbeitssicherheit, Qualität, Produktion und Arbeitsplatzorganisation (5S) genau kontrollieren. Wichtig bei diesen Karten ist auch, dass die Rollen und Verantwortlichkeiten der Mitarbeiter unterschiedlicher Produktionslinien klar definiert sind. Wenn man ein klares Bild der eigenen Rolle und Verantwortung hat und die Ergebnisse transparent dargestellt sind, kann man aktiv zum Erreichen der Ziele beitragen.“

Eine weitere Möglichkeit, einen Beitrag zu leisten und sicherzustellen, dass wir unsere Arbeitsweise ständig verbessern, ist der Einsatz von Kaizen-Teams für bestimmte Herausforderungen. Die LEAN-Herangehensweise an kontinuierliche Verbesserung hat viele Ideen hervorgebracht, die dann als Standardverfahren für alle Werke eingeführt wurden.

Mit LEAP in die Zukunft

LMPS ist Teil unseres weltweiten Veränderungsprogramms REACH, das die Grundlage für das Wachstum bei LM Glasfiber darstellt.



Beim LM Production System geht es sowohl um Menschen und Kommunikation als auch um Prozesse und vereinfachte Abläufe.

Um in einem Markt mit zunehmendem Konkurrenzdruck bestehen zu können, müssen wir sicherstellen, dass wir wachsen und dabei ein attraktiver Partner bleiben. Deshalb wurde eine neue Initiative auf Grundlage des Produktionssystems ins Leben gerufen: das LM Production System Efficiency and Productivity-Programm (LEAP). Hier liegt der Schwerpunkt auf der Anwendung von Hilfsmitteln zur Verbesserung von Produktionszykluszeiten und Produktivität.

„Durch die Verringerung von nicht wertschaffenden Prozessen und Überschuss haben wir schon viel erreicht,“ erklärt Robert Tabler. „Wenn wir die Produktivität deutlich steigern wollen, müssen wir jedoch auch im technischen Bereich große Fortschritte machen.“ Zurzeit werden moderne, neue Produktionsmittel in unseren Werken eingeführt, mit denen wir schneller bessere Rotorblätter produzieren können – und das zu einem günstigeren Preis.



Roland Sundén, CEO

Gestärkt aus der Krise hervorgehen

Im vergangenen Jahr hat sich das geschäftliche Umfeld stark verändert. Die Unternehmen müssen in einer der schlimmsten Wirtschaftskrisen seit Jahrzehnten ihre Strategien und Prozesse an diese neue Situation anpassen. Das trifft auch auf LM Glasfiber zu.

Die entschiedene Reaktion von LM Glasfiber auf den plötzlichen Rückgang des Wachstums der letzten Jahre in der Windkraftbranche war dabei unerlässlich. „Aufgrund des Auftragsrückgangs mussten wir einige schwierige Entscheidungen treffen“, erklärt Roland Sundén, CEO. „Es ist natürlich nie leicht, sich von guten Mitarbeitern zu verabschieden, wir mussten jedoch in Europa und Nordamerika unsere Kapazität anpassen. Wir ergreifen diese und weitere Maßnahmen, um unser Unternehmen zu schützen, aber auch um sicherzustellen, dass wir gestärkt aus der Krise hervorgehen“, fährt Roland Sundén fort.

Drei Schwerpunkte

Die Herangehensweise von LM Glasfiber an aktuelle Herausforderungen konzentriert sich auf drei Bereiche: Sichern der Wettbewerbsfähigkeit, Erzielen von Umsatz und Investition in die Zukunft. Innerhalb dieser Bereiche wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen. Dazu gehören die Verbesserung von Durchsatz und Produktivität in allen Werken und effiziente Inbetriebnahme neuer Niederlassungen – beides zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit. Um zusätzlichen Umsatz zu erzielen erweitert LM Glasfiber unter anderem seine Kapazität in Wachstumsregionen – hauptsächlich China – und arbeitet daran, den Absatz von Dienstleistungen zu steigern. Es ist jedoch natürlich auch wichtig, in die Zukunft zu investieren. Roland Sundén erklärt: „Jetzt ist es Zeit, den Kurs für die Zukunft zu setzen und der Konkurrenz einen Schritt voraus zu sein.“ Bei LM Glasfiber konzentriert man sich deshalb auf Forschung, Produktentwicklung und effiziente industrielle Abläufe.

Dienstleistungen stärken

LM Glasfiber konzentriert sich weiterhin stark auf die Vereinfachung unseres Dienstleistungsangebots. Die Ernennung von Roman Thomassin zum neuen VP Service ist die letzte in einer Reihe von Maßnahmen auf dem Weg zum wirtschaftlichsten und qualifiziertesten Dienstleistungsunternehmen der Branche.

Am 14. September wurde die Konzernleitung von LM Glasfiber um eine neue Position ergänzt. Roman Thomassin, unser neuer VP Service, bringt solide Erfahrungen aus leitenden Positionen weltweit mit.

Roman Thomassin war zuvor Chief Service Officer bei Elster, einem Weltmarktführer im Bereich moderne Messinfrastruktur.

Stärken des Dienstleistungsbereichs
Roman Thomassin berichtet: „Mein Ziel ist es, ein starkes Dienstleistungsunternehmen aufzubauen, das unseren Kunden

einen hervorragenden Service und gleichzeitig wettbewerbsfähige Lösungen anbietet. Ich bin sicher, dass ich meine Erfahrungen aus der Luft- und Raumfahrt und der Automobilindustrie nutzen kann. Ich möchte LEAN-Hilfsmittel einsetzen, um die Qualität zu verbessern, Prozesse zu optimieren und Reaktionszeiten zu verkürzen. In den vergangenen Jahren wurde viel getan, um den Dienstleistungsbereich von LM Glasfiber zu optimieren. Ich möchte diese Entwicklung weiter vorantreiben und meine Erfahrung nutzen, um unseren Kunden geschäftliche Vorteile zu bieten.“

Roman fährt fort: „Ich gehöre gerne zu einem engagierten Team in einem wachsenden Markt. Ich freue mich darauf, meine Kollegen und unsere Kunden in den kommenden Monaten kennen zu lernen und mit ihnen zusammenzuarbeiten.“

Roman Thomassin arbeitet in unserem Global Business Office in Amsterdam.





Die Vision von LM Glasfiber lautet: „Zusammen können wir Qualität zu einem Wettbewerbsvorteil machen“.

RANDALL HOEFLEIN

LM Glasfiber
Jupitervej 6
DK-6000 Kolding

Tel. +45 79 84 00 00
Fax +45 79 84 00 01

www.lmglasfiber.com
info@lmglasfiber.com

Schwerpunkt auf Qualität – der Kunde an erster Stelle

Von Randall Hoeflein, VP Quality

Um das zu erreichen, muss jeder Mitarbeiter von LM Glasfiber jeden Tag sein Bestes geben, um unsere Kunden zufriedenzustellen. Dazu gehört, dass die Forschungs- und Entwicklungsteams Konstruktionen erstellen, denen normale Abweichungen an Werkstoffen, Prozessen und Anwendung nichts anhaben können, dass die Beschaffung den Eingang fehlerfreier Werkstoffe sicherstellt, dass die Fertigung mängelfreie Rotorblätter baut, dass die Instandhaltung unsere Rotorblätter fehlerfrei repariert und dass die Finanzabteilung korrekte Rechnungen stellt.

Unsere Qualitätsstrategie ruht auf einigen Stützpfählern, die auch bei einigen Unternehmen, die für ihre hervorragende Qualität bekannt sind, eine zentrale Rolle spielen. Diese Pfeiler sind Design for Six Sigma (DFSS), Built-in-Quality, 5S in all unseren Werken und unermüdliche Ursachenanalyse bei Qualitätsproblemen.

Wir haben die wichtigsten Hilfsmittel und Prozesse von DFSS in unsere Phase-Gate-Strategie für die Produktentwicklung integriert. Dazu gehört der Einsatz von Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA) zur Identifizierung und Behebung potenzieller Konstruktionsschwächen lange vor Produktionsbeginn. Wir versuchen, die Qualität unserer Rotorblätter zu verbessern, indem wir Abweichungen bei qualitätsrelevanten Merkmalen reduzieren, Fehler bei Prozessen wo möglich ausschließen und Standardisierung und bewährte Vorgehensweisen in allen Werken fördern. Unser 5S-Programm ist nicht nur die Grundlage für Qualität, sondern auch für Sicherheit. Durch Reinigen, Sortieren, Ausrichten, Standardi-

sieren und Erhalten schaffen wir eine Umgebung, in der alle Abweichungen sichtbar sind und schnell behoben werden können. Die unermüdliche Ursachenforschung wird durch unser 8-D- oder 8-Disciplines-Programm zur Lösung von Qualitätsproblemen erreicht. Dieser Kreislauf gewährleistet nicht nur, dass wir schnell Gegenmaßnahmen ergreifen, sondern auch, dass der entsprechende Prozess geändert wird, um ähnliche Probleme in Zukunft zu vermeiden.

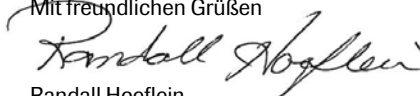
Um unseren Fortschritt ständig zu bewerten und bewährte Vorgehensweisen zu identifizieren, führen wir strenge Qualitätsaudits durch. Unser internes Auditprogramm umfasst gründliche Prüfungen unserer System, Prozesse und Produkte. Außerdem werden sowohl externe DNV- als auch Kundenaudits durchgeführt. Bei Kundena-

udits erfahren wir aus erster Hand, welchen Eindruck und welche Erwartungen unsere Kunden haben.

Unser Engagement für Qualität wird auf verschiedene Weise deutlich. In erster Linie anhand unseres Qualitätsgrundsatzes: „Wenn die Qualität stimmt, folgt der Rest“. Wir glauben, dass gute Qualität uns als Unternehmen voranbringt. Zweitens stellen wir die Qualität bei der Definition unserer Prioritäten an erste Stelle vor Lieferzeit und Kosten. Außerdem kommuniziert unsere Global Quality-Gruppe direkt mit dem CEO, um sicherzustellen, dass dort der Schwerpunkt liegt.

Wir sind zwar ein ISO9000-zertifiziertes Unternehmen, wissen aber natürlich, dass zwischen der ISO-Zertifizierung und einer Qualität, die unsere Kunden zufriedenstellt, ein weiter Weg liegt. Genau dort liegt unser Ziel.

Mit freundlichen Grüßen



Randall Hoeflein

Zusammenschluss von LM Glasfiber und Svendborg Brakes

Im August dieses Jahres gaben die Vorstände und Eigentümer von LM Glasfiber und Svendborg Brakes den Zusammenschluss der beiden Firmen in eine Aktie durch Aktienaustausch und Übernahme von Svendborg Brakes durch LM Glasfiber bekannt.

„Dieser Zusammenschluss soll vor allem die finanzielle Situation und das Wachstumsprofil beider Unternehmen stärken, während der Schwerpunkt weiterhin auf Windenergie liegt“, so Roland Sundén, CEO von LM Glasfiber und gleichzeitig

Group CEO. „LM Glasfiber und Svendborg Brakes sind in derselben Branche tätig und arbeiten größtenteils für dieselben Kunden. Durch den Zusammenschluss wird unser Einflussbereich größer. Den zwei Unternehmen liegen jedoch unterschiedliche Geschäftsmodelle zugrunde. Deshalb behalten beide ihre bestehenden Marken bei und arbeiten wie bisher mit Kunden und Zulieferern zusammen. Es gab keine betrieblichen Veränderungen“, berichtet Roland Sundén.